FÜRACKER: ZUKUNFTSSICHERE AUSBILDUNGSPLÄTZE IM ÖFFENTLICHEN DIENST IN BAYERN – Anmeldestart für eine Ausbildung ab 2022 // Bis 5. Mai 2021 online für das Auswahlverfahren registrieren

1. Februar 2021

„Jetzt online anmelden und die berufliche Zukunft sichern! Im öffentlichen Dienst warten über 1.100 interessante Ausbildungsplätze und nach dem Abschluss ein krisenfester, vielseitiger Arbeitsplatz“, stellt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker zum Anmeldestart fest. „Ob bei einer Regierung oder einem Landratsamt, am Gericht oder Finanzamt – die beruflichen Möglichkeiten in einer modernen, zukunftsorientierten und leistungsfähigen öffentlichen Verwaltung sind breit gefächert. Außerdem: Wer gut arbeitet muss auch gut bezahlt werden. Bereits ab Beginn der Ausbildung zahlen wir mit rund 1.300 Euro im Monat ein faires Gehalt“, betont Füracker.

Das zentrale Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses ist Sprungbrett für eine Ausbildung im Jahr 2022 in Verwaltung, Justiz und Justizvollzugsdienst. Dabei werden einmal jährlich zeitgleich in ca. 100 Orten in ganz Bayern in einem schriftlichen Test die Deutschkenntnisse, das Allgemeinwissen und logisch-schlussfolgerndes Denkvermögen geprüft. Bis zum 5. Mai 2021 kann sich jeder, der die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, über den Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de in nur wenigen Minuten zum zentralen Auswahlverfahren anmelden.

Auf der Internetseite lpa.bayern.de sind ausführliche Informationen rund um das Auswahlverfahren, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen, den Ablauf der Prüfung und eine Broschüre zu den Berufsfeldern abrufbar. Auskünfte erteilt auch die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung „Bayern Direkt“ unter der Telefonnummer 089 12 22 20.

Weiterführende Links:

- Bayerischer Landespersonalausschuss

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers